

## Factsheet zum Modul

### «SSI Intervention – Prävention postoperativer Wundinfektionen»

#### Elemente des Moduls

- Optimierung der Haarentfernung im Operationsgebiet
- Optimierung der Desinfektion des Operationsgebietes
- Optimierung der perioperativen Antibiotikaphylaxe:
  - Zeitpunkt
  - Wiederholung bei verlängerter Operationsdauer
  - Gewichtsadaptierte Dosierung

#### Das Modul erlaubt

- Die direkte elektronische Erfassung der Adhärenz mit den drei Elementen der Prävention postoperativer Wundinfektionen (anhand von Clean Care Monitor Applikation)
- Eine Analyse der Beobachtungen und Compliance-Rate als Feedbackinstrument
- Ein Benchmarking der Prozesscompliance zum Vergleich über die Zeit oder zum anonymisierten Vergleich mit allen anderen teilnehmenden Spitälern

#### Voraussetzungen für die Teilnahme

- Schriftliche Bestätigung der Spitaldirektion, das Projekt zu unterstützen
- Ernennung eines Projektleiters sowie eines Projektteams mit Mitarbeitenden aus dem Ärzteteam, der Operationspflege und der Spitalverwaltung/Qualitätsmanagement
- Entwicklung lokaler Richtlinien, die die Ziele der Intervention abdecken
- Zeitbudget für gezielte Ausbildung des Personals in der Umsetzung dieser Richtlinien
- Bereitstellung von Personal zur Überwachung der Umsetzung der Richtlinien bei minimal 40 Operationen aus dem Katalog der Indikatoroperationen des Moduls «Swissnoso Surveillance Wundinfektmessung» im ersten Jahr mit einer Reduktion auf 20 Operationen pro Jahr ab Jahr 2 der Teilnahme bei Erreichen der Vorgaben.
- Vierteljährliche Treffen des Projektteams zur Besprechung der Resultate

#### Kosten und Personalaufwand

Kostenpunkt	
Sockelbeitrag ( <i>Schätzung</i> )	≥ 100 chirurgische Betten: 10'000 CHF <100 chirurgische Betten: 5'000 CHF
Jährlicher Beitrag ( <i>Schätzung</i> )	40-60 CHF/ chirurgisches Bett
Lokaler Arbeitszeitaufwand in FTE	Jahr 1: maximal 25% Jahr 2: ca. 5-10%

Diese Kosten stehen im Kontrast zu Kosteneinsparungen zwischen durchschnittlich CHF 2'500 bei Verhinderung einer oberflächlichen Wundinfektion und CHF 40'000 bei Prävention einer Organ- oder Hohlrauminfektion durch die Intervention.

### **Zeitlicher Ablauf**

- Einschluss und Beginn Vorbereitung: ab 1. April 2018
- Implementation im OP: ab 1. Oktober 2018

### **Leistungen von Swissnoso**

- Anleitung zur Erstellung/Anpassung von Richtlinien in Bezug auf die Ziele der Intervention.
- Ausbildung des Personals, welches die Intervention vor Ort leitet und die Erfassung durchführt
- Bereitstellung einer Applikation zur Überwachung im Operationssaal mit automatischer Datenübermittlung und automatisiertem Feedback (Clean Care Monitor)
- Beratung bei Fragen
- Berichterstattung alle 3 Monate mit anonymisiertem Vergleich mit anderen Spitälern
- Ihr Spital wird auf der Swissnoso Website als Teilnehmer aufgeführt und erhält jährlich ein schriftliches Zertifikat